

GRUPPE DEKADENZ
 Obere Schutzengelgasse 3/a
 39042 Brixen
Dekadenz Tel. 0472 836 393
 Büro Tel. + Fax 0472 837 845
info@dekadenz.it • **karten@dekadenz.it**
www.dekadenz.it

STÄDTETHEATER
 Bozen - Brixen - Bruneck - Meran



**PRO
GRAMM**

**MÄRZ - JUNI
2012**

KABARETT • THEATER • MUSIK

Stirb langsam, Brandner!

DIETMAR GAMPER
 SUSAN LA DEZ
 HERBERT PIXNER

BLUESICAL

EIN SCHRÄGES „BLUESICAL“ MIT STILECHTER MUSIK VON HERBERT PIXNER, POINTIERTEN TEXTEN VON DIETMAR GAMPER UND DER VERFÜHRERISCHEN KÖRPERSPRACHE VON SUSAN LA DEZ.

Das Theaterstück „Stirb langsam, Brandner!“ handelt vom Tod und der Liebe, dem Pakt mit dem Teufel und der Verkäuflichkeit einer einsamen Seele: Der Musiker Brandner stirbt während seines Konzerts. Das Publikum erlebt hautnah dessen letztes Stündlein mit, das auf ironisch-satirische Weise erzählt wird. Der Salzburger Regisseur mit Südtiroler Wurzeln, Charly Rabanser, hat das Stück mit schwarzem österreichischen Humor inszeniert.



2.3.
FR

3.3.
SA

Nuevo Tango Ensemble (i)

JAZZ

D'IMPULSO: EINE SYNTHESE AUS NUEVO TANGO UND JAZZ MIT DEM NUEVO TANGO ENSEMBLE AUS APULIEN.

An Astor Piazzolla kommt niemand vorbei, der sich mit dem Tango der Ursprünge verbinden will. Es geht aber um die Weiterentwicklung der Idee, um das Weiterreichen des Feuers - und das geht kaum ohne die Überwindung des Althergebrachten, wobei dessen Wesen beibehalten wird. Wie Piazzolla selbst haben die vier Musiker apulisches Blut in sich und trauen sich, so wie einst auch ihr Altmeister, ihren eigenen Weg zu gehen und doch der Tradition einen neuen Impuls zu verleihen: d'impulso!

Pierluigi Balducci - electric bass, composer
 Gianni Iorio - bandoneon
 Pasquale Stafano - piano
 Pierluigi Villani - drums

www.nuevotangoensemble.com



8.3.
DO

Atomic Wedgie

MARTIN PUNTIAM

KABARETT

SURVIVAL SKILL FÜR DAS ENDE DER KRISE MIT DEM ÖSTERREICHISCHEN KABARETTISTEN MARTIN PUNTIAM.

Das ist ja gerade noch einmal gut gegangen. Mit der Finanzkrise. Angeblich. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Griechenland und Irland sind bereits ausgeweidet, Spanien muss sich von irgendwelchen Ratingagenturen verarschen lassen und nach Griechenland darf man nicht einmal mehr Asylanten schicken. Martin Puntigam, der vielfach preisgekrönte Sir des gehobenen „X-Rated 2013 Entertainments“, sagt rechtzeitig, dass es noch schlimmer kommt und bietet dem Publikum gute Tipps, wie ihm das Elend der Welt bestens gelaunt herzlich egal sein kann. Eine humorvolle Unterweisung in Herrenmenschen mit menschlichem Antlitz.

„Lachen, obwohl es weh tut: Ein von Sex-, Macht- und Mordphantasien durchdrungener Wahnsinn ist das Ganze.“ (Süddeutsche Zeitung)

www.puntigam.at

9.3.
FR

10.3.
SA



Poetry Slam

POETRY
SLAM

AUTOREN LESEN, RAPPEN, SINGEN, SPIELEN, KREISCHEN, JODELN, SCHREIEN ODER FLÜSTERN IHRE SELBSTVERFASSTEN TEXTE.

Wo habt ihr sie versteckt, eure selbstverfassten Meisterwerke? Wir bieten eine geeignete Plattform für eure Texte: schreien, flüstern, jaulen, keuchen, rappen, singen, spielen, alles ist erlaubt! Ganz egal ob Lyrik, Prosa, Theatertext, ob auf Deutsch, Italienisch, Ladinisch oder irgendeiner anderen Sprache dieser Welt - Hauptsache, selbst geschrieben! Bei uns können sich die AutorInnen auf der Bühne austoben und das Publikum bewertet sowohl den Text als auch die Präsentation. Wer als AutorIn teilnehmen möchte, meldet sich bitte unter info@dekadenz.it, „Betreff: Poetry“.

Eintritt frei



15.3.
DO

Haarscharf

KAY RAY

MUSIK-
COMEDY

DIE DERBE DIVA MIT DER LASZIVEN ZUNGE ZELEBRIERT DEN TIEFERGELEGTE HUMOR AUF HÖCHSTEM NIVEAU.

Rotzjunge, Charmeur oder zynischer Kritiker? Alle drei Figuren vereint Kay Ray auf sich und versprüht seinen Witz und seine ironischen Kommentare. Er kratzt an den Grenzen des guten Geschmacks und nimmt sein Publikum mit auf seine Reisen in die Absurditäten des Alltags. Zur Entspannung stimmen er und seine musikalische Begleitung am Klavier humorvolle Lieder an, aber nur um den Gästen eine kurze Verschnaufpause zu gönnen.

„Er hat Charisma, dieser bizarre Entertainer, der aussieht wie eine Mischung aus Schlingensiefel und Fürstin Gloria, singt wie eine göttliche Diva und scherzt wie ein teuflischer Clown. Behende hüpfert er von Fettnäpfchen zu Fettnäpfchen, gibt die provokante Turbo-Tunte und predigt sein Credo: Spaß.“ (Neue Presse Coburg)

www.kayray.de

16.3.
FR

17.3.
SA



3 Schaßtrommeln für Südtirol

KABARETT
EIGENPRODUKTION

EINE HEITER-DEPRESSIVE SUCHE NACH DER EXTRAWURST IM APFELMUS, EIN WITZIG-SPANNENDER KAMPF DER KULTUREN.

CHRISTINA KHUEN
 SUSAN LA DEZ
 MARGOT MAYRHOFFER
 MATTEO FACCHIN (MUSIK)

Wie findet man die Heimat in einem Ausland?
 Sind wir gekommen, um zu bleiben?
 Und: Wie paniert man Schlutzkrapfen?

Ein musikalisches Kabarett, das auf humorvolle Weise die schwarze Seele Wiens der weißen Weste Südtirols gegenüberstellt. Ein Weg voller Fettnäpfchen, gemeinsamen Lachens und Weinens, mit Gegensätzen, die sich anziehen, und Menschen, die sich seelisch ausziehen.

Die drei österreichischen Schauspielerinnen Christina Khuen, Susan La Dez und Margot Mayrhofer, die seit Jahren in Südtirol leben, dienen als rot-weiß-rotes Sprachrohr, werden vom Südtiroler Musiker Matteo Facchin unterstützt und treten mit ihm in Dialog. **Regie: Dietmar Gamper**



29.3.
DO

31.3.
SA

3.4.
DI

4.4.
MI

5.4.
DO

6.4.
FR

11.4.
MI

13.4.
FR

14.4.
SA

18.4.
MI

19.4.
DO

20.4.
FR

21.4.
SA

ZAYT (i, Israel, Senegal)

JAZZ

SUONI DEL DESERTO: EIN MUSIKALISCHER SPAZIERGANG DURCH DIE WÜSTE

Ein Spaziergang durch die Wüste - die Musik erzählt Geschichten aus der Heimat und mit van Anahid Dudu: von den Wüsten der Wüste, wie sie in Senegal leben, dienen als rot-weiß-rotes Sprachrohr, werden vom Südtiroler Musiker Matteo Facchin unterstützt und treten mit ihm in Dialog. **Regie: Dietmar Gamper**

Roger Rota - saxes, duduk
 Anahid Gendler - voice
 Dudu Kouate - percussion, cordphones, voice



27.4.
FR

www.dekadenz.it

ALLE AUFFÜHRUNGEN IM ANWEITERKELLER

Obere Schutzengelgasse 3a in Brixen/Stufels

Beginn der Vorstellungen: **20.30 Uhr**

KARTENVORVERKAUF

Di bis Fr von 17 bis 19 Uhr unter **Tel. 0472 836 393**

karten@dekadenz.it

EINTRITT:

Einzeleintritt: **14 Euro**

Ermäßigt: **10 Euro**

Ser-Abo (nicht übertragbar): **52 Euro**



Programm Carambolage Bozen:

Supper's Ready: 30., 31.03.
Digital Primitives: 02.04.
Improborg Bliem Esposito: 03.04.
Stirb langsam, Brandner!: 10., 11., 12.04.
Evi & das Tier: 19., 20., 21.04.
Kleine Eheverbrechen:
 04., 05., 09., 10., 16., 17., 18., 19.05.

Carambolage

Kleinkunstkeller · Silbergasse 19 · 39100 Bozen



KABARETT • THEATER • MUSIK

Täglich grüßt die Nachbarin

MONICA COSTABEI & INGRID MARIA LECHNER

COMEDY

EINE HALSBRECHERISCHE ÜBERLEBENS-COMEDY ÜBER DIE ALLTAGSHÖLLE DER MODERNEN FRAU.

Zwei Frauen leben Tür an Tür im gleichen Kondominium. Die karrierebewusste Gertrud, streng organisiert, mit Hang zur Pantoffelheldin, und die alleinerziehende Rita, chaotisch, schrill und mit pragmatischen Ambitionen, was die Männerwelt angeht. Sie könnten unterschiedlicher nicht sein und sie können sich nicht leiden. Doch dann verwischt ein technischer Defekt im Haus die Feindseligkeiten. Und aus der Not entsteht eine Zweckgemeinschaft, die uns direkt in die Alltagshöhle der modernen Frau führt. Wild, frisch und frech spielen sich Ingrid Maria Lechner und Monika Costabei durch Themen, die ihnen immer schon gestunken haben.

Regie: Angelika Gruber

www.theaterfunfatale.wordpress.com



28.4. SA

29.4. SO

Ich mein's doch nur gut!

MATTHIAS EGERSDÖRFER

COMEDY

DER VIELFACH AUSGEZEICHNETE COMEDIAN MOTZT RUM – UND IST DABEI ZIEMLICH LUSTIG.

Egersdörfer hat am Samstag gefeiert. Weil es so schön war hat er am Sonntag auch noch gefeiert. Am Montag ist er mit Kopfschmerzen aufgewacht und würde gerne in aller Ruhe sterben. Egersdörfer darf aber nicht sterben. Stattdessen soll er eine Ankündigung für sein neues Programm schreiben. Das neue Programm gibt es noch gar nicht. Egersdörfers Sterbewünsche vervielfachen sich. Egersdörfer schreibt: Das neue Programm wird super. Es trägt den Titel: „Ich mein's doch nur gut.“ Bekannt ist Matthias Egersdörfer u.a. durch die TV-Sendungen „Neues aus der Anstalt“, „TV Total“, „Satiregipfel“ oder „Cindy und die jungen Wilden“; ausgezeichnet mit dem Bayerischen Kabarettpreis 2010 (Senkrechtstarter), dem Deutschen Kleinkunstpreis 2010 und vielen weiteren Kabarettpreisen.

„Egersdörfer produziert keine schenkelklopfenden Lacher, der überwiegend schwarze Humor entwickelt sich leise und unwiderstehlich. Eines ist sicher: der Mann gehört in jedem Falle in der Szene zur „Kategorie A“. (Thüringer Allgemeine)

www.egers.de

3.5. DO

4.5. FR



OLGA FOLGEN

IMPROTHEATER CARAMBOLAGE

IMPRO-THEATER

DAS BRANDNEUE FORMAT, ERSTMALS AUF DER BÜHNE!

Wussten Sie, dass jeder über 6,6 Ecken jeden anderen auf der Welt kennt? Unglaublich, aber wahr – und inzwischen sogar wissenschaftlich bewiesen: das „Kleine-Welt-Phänomen“. In OLGA FOLGEN entscheiden Sie am Ende jeder Szene, welcher Figur die Story in der nächsten Szene folgen soll. So strickt das Improtheater Carambolage einen roten Faden durch das weltweite Netz der Geschichten. Garantiert improvisiert. Und lustiger als facebook!

Improtheater Carambolage sind: Ursula Elzenbaumer, Matteo Facchin, Stefan Ghedina, Hannes Holzer, Brigitte Knapp, Eva Kuen, Erich Meraner, Kiki Rochelt, Peter Schorn, Antonia Tinkhauser und Gerd Weigel.

www.impro.carambolage.org

9.5. MI



Sündenbockerei

ALFRED MITTERMEIER

KABARETT

DER BAYERISCHE KABARETTIST MISCHT TIEFSINN MIT GRANDIOSEM WITZ.

Willkommen im Sündenparadies der Erde! Wir leben in einer Welt, in der fast alles erlaubt ist. Wer gegen die 10 Gebote verstößt, geht anschließend zur Beichte. Wer bei unerlaubten Dingen erwischt wird, liefert einen Sündenbock, und damit hat sich's. Es gibt für alles und jeden den passenden Prügelnaben. Es hat sich bewährt, einen ganzen Stall voller Böcke zu halten. Das gibt Sicherheit durch Straffreiheit. Man handelt nach dem Motto: Tür auf, Bock hinaus, fein heraus! Aber wie wird man zum Sündenbock? Gibt es im Zuge der Gleichberechtigung auch eine Sündengeiß? Das Programm zielt nicht darauf ab, besonders frauen-, männer- oder gar kinderfreundlich zu sein. Im Gegenteil! Wer gestreichelt werden will, bleibt besser daheim. Wer es gerne bissig, bössartig und arglistig mag, dem sei hingegen das Programm empfohlen.

„... man nehme geniale Wortspiele und witzige Doppeldeutigkeiten, eine Prise schwarzen, richtig schön bösen und listigen Humors, mixe sie mit einer unnachahmlichen Mimik und Gestik – und fertig ist ein überaus unterhaltsamer Abend mit Alfred Mittermeier“ (Augsburger Allgemeine)

www.alfred-mittermeier.de

10.5. DO

11.5. FR



ESODERRISCH

GERNOT HAAS

COMEDY

23 ROLLEN UND UNZÄHLIGE POINTEN: EINE UMWERFEND KOMISCHE COMEDY-SHOW – FÜR SINNSUCHENDE UND SKEPTIKER!

„Ich werde 92!“, verkündet die Friseurin Vreni. Ein Kartenleger hat es ihr gesagt. Doch wenige Tage danach ist die Vreni, wo sie eigentlich noch lange nicht sein wollte: im Jenseits. Dort geht es nicht weniger bürokratisch zu als auf der Erde. Der liebe Gott und Petrus sind verreist. Und so schicken zwei überforderte himmlische Beamte die Vreni kurzerhand fürs Erste auf die Erde zurück, um den Sinn des Lebens zu suchen. Auf ihrer Reise trifft Vreni viele herrlich-schräge Gestalten, von denen sich die liebevoll-naive Friseurin letzte Antworten erhofft. Ein rasanter Abend mit einer durchgehenden Geschichte, überraschenden Wendungen, meisterhafter Verwandlungskunst und umwerfender Komik.

www.esoderrisch.com

17.5. DO

18.5. FR



Pool (Kein Wasser)

Von PiderZuHeiss

THEATER

VON MARK RAVENHILL

DAS STUDENTINNEN-ENSEMBLE IN EINER SATIRE AUF DEN KUNSTMARKT, DIE NEID UND MISSGUNST ZWISCHEN KUNSTSCHAFFENDEN ENTLARVT.

Eine Gruppe von Künstlerinnen. Nach den gemeinsamen Jahren auf der Kunstakademie ennen sich ihre Wege. Sie halten sich mit Fundraising-Projekten und kleinen Ausstellungen über Wasser, bewegen sich fernab des etablierten Kunstmarkts und des kommerziellen Erfolgs. Eine von ihnen aber hat es geschafft. Und nun lädt sie ihre ehemaligen Kolleginnen in ihre Villa ein, um ihren neuerlangten Reichtum zu zelebrieren. Im Rausch passiert ein Unfall, aus dem die Gastgeberin schwer verletzt hervorgeht. Ihre Kolleginnen beginnen ihren Heilungsprozess zu dokumentieren und starten ein vielversprechendes Projekt, das auch für sie den lang ersehnten Erfolg bringen soll. 2006 verfasst Mark Ravenhill, bekanntester Vertreter des „In-Yer-Face Theatre“, diesen „Text für Performer“.

mit Miriam Kaser, Sabine Prader, Valentina Schatzer, Julia Vontavon

Regie: Anna Heiss - Choreographie: Nora Pider

Eintritt: 10 Euro

23.5. MI

25.5. FR

26.5. SA

27.5. SO



telmaH. Prinzessin von Dänemark

NACH SHAKESPEARE'S HAMLET

JUGENDTHEATER „ROTIERENDES THEATER“

Hamlet ist eines der bedeutendsten Bühnenstücke der Weltliteratur. Die Geschichte ist tausendmal erzählt, das „Rotierende Theater“ wagt es nun, eine frische, emanzipierte und von Frauenpower gestärkte Version des Klassikers auf die Bühne zu bringen. Telmah, Prinzessin von Dänemark, kehrt nach Hause zurück, wo sie nichts auffindet, wie es vorher war. Ihre Mutter - die Königin - tot, der Vater mit der Tante neu verheiratet, der Friede in den Augen Telmahs nichts als Lüge. Der Kampf um einen blutigen Thron beginnt - in einer Welt, wo eindeutig Frau das Spiel leitet.

mit Verena Dariz, Manuela Hentrich, Manuela Manfredi, Johannes Nössing, Lukas Oberbacher, Josefine Obermazoner, Viktoria Obermazoner, Serena Pellicchia, Lara Sigmund, Julia Unterhofer

Regie und Bearbeitung: Joachim Valent

Eintritt: 10 Euro

1.6. FR

2.6. SA

3.6. SO

6.6. MI

7.6. DO



www.dekadenz.it

ALLE AUFFÜHRUNGEN IM ANREITERKELLER – Obere Schutzengelgasse 3a in Brixen/Stufels

Beginn der Vorstellungen: 20.30 Uhr

Find us on: facebook

KARTENVORVERKAUF

Telefonisch: Dienstag bis Freitag von 17 bis 19 Uhr unter Tel. 0472 836 393

Über Anrufbeantworter werden keine Vorbestellungen entgegen genommen.

per E-Mail: karten@dekadenz.it

Die Mail-Bestellungen sind nur gültig, wenn eine Rückbestätigung von Seiten der Gruppe Dekadenz erfolgt.

Abendkasse: an Aufführungstagen ab 19 Uhr, samstags ab 18 Uhr Tel. 0472 836 393

Vorbestellte Karten, die bis 20.15 Uhr nicht abgeholt wurden, werden bei Bedarf anderweitig vergeben.

Nach Beginn der Aufführung wird kein Eintritt mehr gestattet.

EINTRITT:

Einzeleintritt: 14 Euro, für Schüler, Senioren ab 60 Jahren und Inhaber des Kulturpasses: 10 Euro

5er-Abo (nicht übertragbar): 52 Euro

Unser Abo gilt auch in der Carambolage Bozen, dem Theater in der Altstadt Meran und im Stadttheater Bruneck.



Kabarett aus der Dekadenz auch im Rai Sender Bozen